

Team der Bundesakademie wächst weiter

Wolfenbüttel, 23. Februar 2015 – Nachdem die Bundesakademie bereits im vergangenen Jahr vier neue (feste) Mitarbeiterinnen eingestellt hat, beginnt auch 2015 mit einer personalen Verstärkung für das Team des Fortbildungshauses. Seit Januar werden die Gäste der Akademie von Nicole Wildrich und Heidegred Kirchberg an der Rezeption begrüßt und eingewiesen. Darüber hinaus ist Lukas Bergmann seit Ende Februar als Referent für die zwei Musikprojekte »TOUCH:MUSIC« und »Musik.Stimme.Sprache« mit an Bord. Der Musiker, der in seiner Band »Crepes Sucette« Geige spielt, hat vor kurzem seinen Abschluss in Musikwissenschaft und Kulturmanagement an der Universität Weimar gemacht. »Lukas Bergmann haben wir bereits letztes Jahr als Praktikanten schätzen gelernt. Wir freuen uns, ihn jetzt fest in unserem Team dabei zu haben. Auch über die Verstärkung an der Rezeption sind wir sehr froh und hoffen, den Service für unsere Gäste somit noch weiter ausbauen zu können«, sagt Direktorin Prof. Dr. Vanessa-Isabelle Reinwand-Weiss.



Lukas Bergmann

Referent »TOUCH:MUSIC« und »Musik.Stimme.Sprache«

Im Projekt »TOUCH:MUSIC«, das mit der Universität der Künste Berlin durchgeführt wird, sollen Anwendungsperspektiven des Musizierens mit Tablets und Smartphones erforscht werden. Darüber hinaus soll eine Qualifizierungsreihe entwickelt werden, die Musikerinnen und Musiker befähigen soll, künstlerisch mit Tablets und Smartphones zu arbeiten, um musikalische Gestaltungsprozesse von Kindern und Jugendlichen zu unterstützen. Das Verbundprojekt »Musik.Stimme.Sprache« mit der Leuphana Universität Lüneburg hat die Entwicklung einer Weiterbildung für Vokalkünstler zur experimentellen ästhetischen Arbeit mit Kindern zwischen fünf und zehn Jahren zum Ziel. Dabei geht es einerseits um das Kennenlernen eines Segments zeitgenössischer Musik und Performancekunst in elementarer Form, andererseits um die Unterstützung von Sprachbildungsprozessen durch experimentelle Stimmarbeit.

Über die Bundesakademie

Die Bundesakademie Wolfenbüttel ist einer der bedeutendsten Anbieter für praxisnahe berufliche Fort- und Weiterbildung im Bereich Kulturelle Bildung in Deutschland. Sie bietet jährlich insgesamt rund 180 Veranstaltungen, darunter Seminare, Qualifizierungsreihen und Tagungen in sechs Programmbereichen an: Bildende Kunst, Darstellende Künste, Musik, Literatur, Museum sowie Kulturmanagement, -politik und -wissenschaft.

Das Angebot richtet sich an Kulturvermittelnde und -schaffende aus dem gesamten Bundesgebiet sowie dem angrenzenden Ausland. Die Akademie wurde 1986 als gemeinnütziger Verein gegründet. Finanziert wird sie aus Mitteln des Landes Niedersachsen, des BMBF und aus eigenen Einnahmen.

Pressekontakt

Christiane Michalak

Presse-/ Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel e.V.

Schlossplatz 13, 38304 Wolfenbüttel

Tel.: 05331/808-412

Fax: 05331/808-413

E-Mail: christiane.michalak@bundesakademie.de

Internet: www.bundesakademie.de